

1. Wichtige Versammlung mit Abstimmung für IG Mitglieder

- ❖ am Montag, **04. März** im Peißnitzhaus
- ❖ Abstimmung zur Forderung nach Finanzierung der Netzwerkstelle durch die Stadt
- ❖ Abstimmung zur Vereinsgründung



2. Auftakttreffen Klangkarawane

- ❖ **Dienstag, 13. Februar 18 Uhr** im Charles Bronson

Du willst dabei sein? Melde dich bis 9. Februar!



3. Was sollen wir in 2024 gegenüber der Politik und Verwaltung fordern?

- ❖ stimmt per **Mentimeter-Umfrage** ab:
<https://www.menti.com/aljqbo5nvyf2>



4. Förderungen

- ❖ Mikroförderung DSSE
- ❖ Ideenwettbewerb Revierpionier
- ❖ Bund fördert Festival- und Schallschutzförderung
- ❖ Förderung jüdisches Leben
- ❖ Gute Vorsätze der Bürgerstiftung Halle



Gefördert durch die
**DEUTSCHE STIFTUNG
FÜR ENGAGEMENT
UND EHRENAMT**

5. Was aktuell noch passiert!

- ❖ Beratung für Vereine zur Umsatzsteuer
- ❖ Awareness jetzt von hallenser Duo
- ❖ Vernetzung hallenser Awareness
- ❖ Rückblick Netzwerktreffen
- ❖ Wer will eine Fotokabine vor seiner Location?



NEWSLETTER Februar 2024

1. Wichtige Versammlung mit Abstimmung für IG Mitglieder

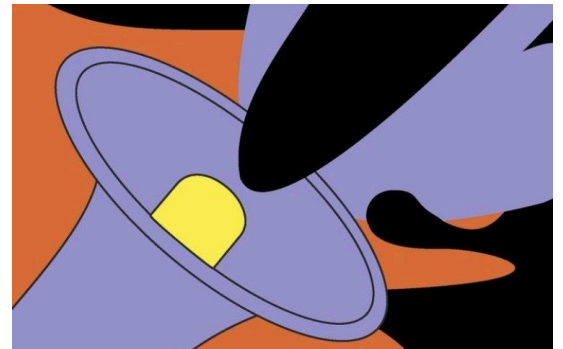
Am Montag, den **04. März** 18 Uhr im Peißnitzhaus stimmen wir 1. darüber ab, ob wir eine **Finanzierung von der Stadt für unsere Netzwerk- und Projektarbeit fordern** und 2. ob wir einen **Verein gründen** wollen.



Seit über 2,5 Jahren investieren wir nun schon gemeinsam Zeit und Kraft in Vernetzung, Meetings und Projekte. Es wird nun Zeit, dass diese wichtige Arbeit von der Stadt auch finanziell gefördert wird und dass wir unsere interne Struktur nachhaltig manifestieren. Hierfür hat sich das Strukturteam in vielen Treffen mit viel Elan einen Kopf gemacht. Auch eure wertvollen Gedanken vom Brainstorming beim Netzwerktreffen im Blendwerk (zu Rechtsform, Entscheidungsstruktur, Vorstand) haben geholfen und wurden vom Team mit eingebaut. Das Ergebnis wollen wir euch vorstellen, final diskutieren und dann abstimmen. Die IG Mitglieder erhalten hierzu nochmal gesonderte Informationen.

2. Auftakttreffen Klangkarawane 2024

Am Dienstag, den **13. Februar** 18 Uhr im **Charles Bronson** finde das erste Planungstreffen statt. Wir haben schon sehr viele Rückmeldung von Musikveranstaltenden, die mitwirken wollen.



Ihr wollt auch dabei sein? Meldet euch noch schnell bis zum **9. Februar** bei uns per Mail.

3. Was sollen wir in 2024 gegenüber der Politik und Verwaltung fordern?

Beim Netzwerktreffen am 25. Januar haben schon mehrere Musikveranstaltende per Umfrage abgestimmt zu: **Welche unserer Bedarfe/Forderungen wollen wir in 2024 besonders stark in der hallenser Politik kenntlich machen, vertreten und einfordern?**

Hier könnt ihr eure Stimme abgeben. Von Themen wie Plakatierung und Anhebung des Kulturretats auf 5%. Ihr bestimmt!



Mentimeter



→ <https://www.menti.com/aljqbo5nvyf2>

4. Aktuelle Förderungen

1. Mikroförderung DSSE

In ihrem [Mikroförderprogramm](#) fördert die Deutsche Stiftung für Ehrenamt und Engagement **fortlaufend** Projekte in strukturschwachen oder ländlichen Regionen mit bis zu 2.500 Euro. Halle zählt tatsächlich als strukturschwach und somit könnt ihr dort beantragen. Die Antragstellung ist nicht kompliziert.

2. Revierpionier Ideenwettbewerb

Bis 29. Februar könnt ihr eure Ideen einreichen. Es gibt 3 Preisstufen von klein (bis 4500 €), mittel (bis 12.000 €) zu groß (bis 21.000 €). Bewerbt euch mit eurer Idee, zum Beispiel aus dem Kulturbereich, die Ausschreibung ist hier sehr offen. Mehr Infos findet ihr hier: <https://strukturwandel.sachsen-anhalt.de/revier-gestalten/revierpionier>

3. Bundesverordnung Festival- und Schallschutzförderung

Haushalt 2024: Die Bundesebene unterstützt erstmals Schallschutzmaßnahmen (1,5 Millionen Euro für 2024 und 1,5 Millionen Euro für 2025) im Clubbereich und stärkt den Festivalförderfond (4 Millionen Euro). Wenn auch die Summen für eine bundesweite Förderung noch eher gering ausfallen, so ist es dennoch ein guter Anfang. <https://www.livemusikkommission.de/haushalt-2024-bundesebene-unterstuetzt-erstmal-schallschutzmassnahmen-im-clubbereich-und-staerkt-den-festivalfoerderfonds/>

4. Gute Vorsätze Bürgerstiftung

Eine weitere, leicht zu beantragende Mikroförderung: **Gute Vorsätze** von der Bürgerstiftung Halle. Die Ausschreibung richtet sich an kleinere lokale Organisationen, Initiativen und Gruppen. Förderfähig sind Sachmittel und Honorarkosten. Die maximale Fördersumme pro Vorsatz beträgt **500 Euro**. Einsendeschluss ist der **18. Februar 2024**. Bei Fragen hilft euch die Bürgerstiftung auch gerne. **Mehr Infos findet ihr hier:** <https://www.buergerstiftung-halle.de/foerderung/gute-vorsaetze/>

5. Förderung jüdisches Leben in Sachsen-Anhalt

Im Rahmen des „Landesprogramms für jüdisches Leben in Sachsen-Anhalt und gegen Antisemitismus“ werden Projektideen unterstützt, die der Stärkung des jüdischen Lebens im Land dienen und dieses sichtbar machen. Vielleicht ist dies auch für uns Musikveranstaltende ein spannendes und zu unterstützendes Thema. <https://stk.sachsen-anhalt.de/staatskanzlei-und-ministerium-fuer-kultur/ansprechpartner-fuer-juedisches-leben-in-sachsen-anhalt-und-gegen-antisemitismus>

5. Was aktuell noch passiert

1. Beratung für Vereine zum Thema Umsatzsteuer vom Landesheimatbund

Der Landesheimatbund bietet neben einem Mikroförderprogramm für Kultur auch **Wissens- und Austauschformate an. Zum Beispiel am 22. Februar, 18-19 Uhr:** Digitale Vereinssprechstunde des LHBSA: *Vereine und die Umsatzsteuer* ([Wenbex-Meeting-Link](#))

(Website wird gerade erneuert, daher findet ihr das Event vermutlich nicht online. Hier aber die Seite des Landesheimatbundes: <https://lhbsa.de/landesheimatbund/>)

2. Awareness- und Psycare – Workshops

Wir bieten individuelle **Awareness- & Psycare - Workshops für Veranstalter und Interessierte im Raum Halle (Saale)** an. Wir freuen uns auf eure Kontaktaufnahme!

Wir sind:

Serafina Blaas (sie/ihr), selbstständige Awareness- und Teamtrainerin und Mediatorin

Schwerpunkte meiner Arbeit:

- Ausbildung von Awarenessarbeitenden
- Werteentwicklung und Teamtraining
- Beratung und Schulung von Veranstaltenden rund um das Thema Awareness (-aufbau) und Konzepterstellung

Kontakt: awareness-training@posteo.de

Caro Franzke (sie/ihr), freiberufliche Referentin im Bereich Prävention und Gesundheit im Nachtleben, Safer-Nightlife Raum Halle/Leipzig

Schwerpunkte meiner Arbeit :

- Präventionsarbeit und sachliche Aufklärung zur Drogenthematik
- Substanzkunde: Neurobiologie psychoaktiver Substanzen
- Psycare im Nachtleben / Safer-Clubbing

Kontakt: carol.franzke@gmail.com



3. Vernetzung hallenser Awareness

Es kamen mehrere mit dem Wunsch auf unser Netzwerk zu, dass man die Awareness in ganz Halle noch stärker zusammenbringen und gemeinsam an Konzepten für Halle arbeiten könne. Z.B. könnte man ein übergeordnetes Konzept entwerfen, an dem sich unterschiedliche Initiativen (aus Musik, aber auch Sport etc.) orientieren können oder man kann sich bei diesem Treffen generell über Awareness und Standards austauschen. Die genaue Ausrichtung ist noch offen. Deshalb stoßen wir nun eine solche Vernetzung an und bringen die Akteur*innen zusammen. Ihr habt Interesse mitzuwirken? Schreibt uns zeitnah eine Mail!

4. Rückblick Netzwerktreffen

Beim Netzwerktreffen in der Alten Schule, dem Salt City Subculture e.V. ging es um Projekte in 2024. Wir werden wieder eine Klangkarawane, ein Austauschevent mit Politik und Verwaltung sowie ein Projekt mit dem Fokus auf Halle Neustadt machen. Außerdem wird es heiß hergehen, denn wir treten mit der Forderung nach Finanzierung und von euch gewählten Themen (siehe Onlineumfrage, hier nochmal der Link:

<https://www.menti.com/aljqbo5nvyf2>) an Politik und Verwaltung ran. Bisher sind wir dankenswerter Weise auf viele Unterstützer*innen in der Stadt gestoßen und hoffen auch hierbei auf offene Ohren.



5. Fotokabine

Ein Team aus Berlin trat an das Peißnitzhaus heran und bietet Fotokabinen an. Ja, diese szenigen, bei denen man 4 schwarz-weiß Bilder für 3€ bekommt. Man kann die Automaten zeitweise oder dauerhaft mieten. Das Peißnitzhaus wird sich vermutlich eine holen. Möchte noch wer eine Fotokabine vor seiner Location stehen haben? Dann schaut mal auf ihre Website.

Mehr Infos findet ihr hier: www.photoautomat.de

Ansprechpartner:

Asger Doenst

01776655333

asger@photoautomat.de



**Danke, dass du unseren Newsletter bis zum Ende
gelesen hast ❤️**



Telefonsprechstunde: Donnerstag 11:00 - 13:00 Uhr

Alle weiteren Infos und den Newsletter digital auf:

www.musikhalle.de

Bei Fragen, Anmerkungen und Wünschen:

kontakt@musikhalle.de

0152/03202197 (Nadia Schmidt)